Braunschweiger Sport - Club v. 1910 e.V.

Fußball - Tischtennis - Basketball - Gymnastik

Sport-Echo

c h



Februar 2004 / JAHRGANG 21



Fitness bei unserer Damengymnastik

Auch am Ende einer Trainingseinheit von Erschöpfung keine Spur

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am Freitag, den 19.03.2004, 20.00 Uhr im Sportheim Franzsches Feld

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

hiermit laden wir Euch ganz herzlich zur oben genannten Versammlung ein.

Tagesordnung: 01 Eröffnung und Begrüßung

- 02 Feststellung der Stimmberechtigten und
 - Genehmigung der TO
- 03 Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten MV
- 04 Bericht des 1. und 2. Vorsitzenden
- 05 Bericht des Hauptkassierers
- 06 Bericht der Kassenprüfer
- 07 Entlastung des Vorstandes
- 08 Berichte der Abteilungen
 - 08.1 Basketball
 - 08.2 Fußball
 - 08.3 Gymnastik
 - 08.4 Tischtennis
- 09 Bericht des Jugendleiters
- 10 Bericht des Pressewartes
- 11 Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2004
- 12 Ehrungen
- 13 Anträge (Einreichung bis zum 11.03.2004 in der Geschäftsstelle)
- 14 Verschiedenes
- 15 Beendigung der Versammlung

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Mit sportlichen Grüßen

Jürgen Ovens Volker Schmidt Uwe Hielscher

Gymnastik Seite 3

Im Gespräch mit Krista Janke

Krista ist seit 1976 in unserem Verein. Mehr als über 15 Jahren ist sie Abteilungsleiterin der Gymnastikabteilung. Zu ihren weiteren Hobbys gehören Kegeln, Fahrradfahren und das Schwimmen.

Hallo Krista! Vor einigen Monaten hatten wir einen Bericht aus eurer Abteilung im Echo. Seitdem nichts mehr gehört, warum? In dieser Zeit hatten wir kaum nennenswerte Aktivitäten. Aber wir melden uns wieder.

In den anderen Abteilungen unseres Vereins wird um Punkte gekämpft und dafür trainiert. Was ist eure Motivation und wie sieht das Trainingsprogramm aus?

An erster Stelle steht natürlich das wir uns einmal in der Woche sportlich betätigen. Mit unserer Übungsleiterin sind wir sehr zufrieden. Wir machen nicht nur die übliche Gymnastik zur Musik, sondern auch Aerobic und Übungen auf der Matte.

Ich kann mich erinnern, dass ihr euch in ganz frühen Jahren nach dem Training bei " Zicken Schulze" (Heute unser Förderpartner "Michelangelo") zusammengesetzt habt. Wie sieht es heute aus, zumal das Sportheim montags zu hat?

Das hat heutzutage etwas nachgelassen. Aber Geburtstage feiern wir immer noch in der Halle. Der harte Kern macht im Sommer Radtouren. Und da ist ja noch unsere traditionelle Braunkohlwanderung wobei auch die Männer dabei sind. Im Gegensatz zu den Fußballern latschen wir nach dem Essen auch wieder zurück! Ab und zu macht ihr auch gemeinsame Fahrten. Wohin geht es demnächst? Das ist noch nicht raus, vielleicht nach Hamburg.

Nun steht ihr immer im Schatten der anderen Abteilungen. Werdet ihr vom HV genug unterstützt oder muss etwas verbessert werden?

Wir kennen die Probleme mit den Hallenmieten und sind daher mit der Zusammenarbeit mit dem HV zufrieden. Wir leben und üben nach dem Motto "Wer uns zufrieden lässt, den lassen wir auch zufrieden "

Wenn jemand nach lesen dieses Artikels Interesse gefunden hat, könnt ihr noch jemanden aufnehmen?

Natürlich, denn wir sind mittlerweile über 60 Jahre und drüber. Wenn möglich sollten die Neuen zwischen 40 und 60 Jahre alt sein. Turnerische Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Zurzeit haben wir 20 Mitglieder.

Du kennst ja die unvermeidbare Hüttenfrage, eine längere Zeit allein auf einer einsamen Berghütte. Welche 3 Dinge müssen mit?

Also irgendwelche Tabaksachen wie bei Siegfried Rackwitz und Günter Funke brauche ich nicht. Dafür Wanderschuhe, wetterfeste Kleidung und etwas zum Lesen.

Krista vielen Dank für das Gespräch, Dir und Deinen Kameradinnen weiterhin alles Gute!

Interview: JöBe

Vorsorge Seite 4

Kinder brauchen körperliche Betätigung

Täglich mindestens 30 Minuten – Bewegung beugt Haltungsschäden vor

Kinder sollten sich jeden Tag mindestens 30 Minuten intensiv körperlich betätigen. Noch besser seien 60 Minuten.

Und während der Aktivitäten sollten die Kinder möglichst auch ins Schwitzen kommen.

Eine gestärkte Rücken- und Bauchmuskulatur beugt Rückenproblemen und Haltungsschäden vor.

Laut der Deutschen Sporthochschule in Köln hat nur ein Drittel der Grundschüler eine korrekte Körperhaltung. Viele Kinder neigen zu muskulärer Bewegungsschwäche und Haltungsschäden, da ihr Haltungsund Bewegungsapparat unzureichend trainiert ist.

Problematisch ist es auch, wenn Kinder fast ausschließlich am Computer oder vor dem Fernsehersitzen oder mit dem Gameboy spielen. Sie nehmen bei diesen Freizeitbeschäftigungen häufig eine ergonomische Sitzhaltung ein.



Jahreshauptversammlung Fußballabteilung Seite 5

Man qut, dass wir BSC'er nicht abergläubisch sind, da die JHV ausgerechnet auf einen Freitag den 13. datiert wurde. So begaben sich immerhin 46 Personen auf den Marsch zum Sportheim, aber immer darauf achtend, dass gerade an diesem Tag nicht noch eine schwarze Katze den Weg kreuzt. Pünktlich mit der obligatorischen 1/4 Std. Verspätung eröffnete Abteilungsvorstand (AV) Henning Pülm die Sitzung, Nachdem Willi Raasch mit gewohnter Kondition in der Stimme das Protokoll der letztiährigen JHV verlesen hatte, konnte es richtig losgehen. Zunächst gab AV Thomas Kiesewetter (Kiese) Rückblick im Herrenbereich, der überwiegend positiv ausfiel, wenngleich auf die kritische Personallage bei der 3. und Alten Herren hingewiesen wurde. Für den Jugendbereich zog Peter Linnemann ebenfalls ein positives Fazit. Sein besonderer Dank galt allen Betreuern, die durch ihr ehrenamtliches Engagement beitrugen, dass die Jugendarbeit im BSC auch über die Grenzen von BS hinaus einen guten Ruf hat. Als dann Uwe Wolff aufstand wussten alle - jetzt geht es um Kohle. Erfreulich, das vergangene Geschäftsjahr wies kein Minus aus. Aber wenn man die Summen hört, die mittlerweile auch in einen kleinen Amateurbereich bewegt werden, kann man nur mit den Ohren schlackern. Ratzfatz wie das berühmte Brezelbacken gingen die Berichte des Sozialwarts Dieter Erfurt und vom Damenwart Klaus Schwieger über die Bühne, wobei Letzterer mit Recht stolz auf die Leistungen seiner Damen war mit dem Aufstieg. Nicht ganz so zufrieden war Schiriwart Kalle Rotter. Der eindeutige Tenor: " Wir brauchen dringendst Schiris" ! Für den verhinderten Frank Mengersen verlas dann Kiese den Bericht unseres Pressewart/Koordinator. Darin war auch die Hoffnung enthalten, dass es doch noch in naher Zukunft gelingen wird den BSC mit einer vernünftigen Homepage im Internet darzustellen. Da es keine Neuwahlen gab und auch keine Anträge vorlagen ging es gleich zum TOP Sonstiges, wo es 1-2 Diskussionen gab . Zum Schluss verwies Vereinsjugendleiter Bernd Meisel auf die Problematik, dass es auf allen Ebenen an Betreuern fehlt. Man muss Chefarchivar W. Raasch befragen, ob es eine neue Rekordzeit war, denn nach 79 Minuten um 21.34 Uhr konnte der Abteilungsvorstand eine ruhige und sachliche Sitzung beenden und die Anwesenden nach Hause entlassen. Doch viele zogen es vor noch solange im Sportheim zu verweilen, bis das Kalenderblatt endlich auf den 14. umschlug. So konnte man auf dem Heimweg hochmütig streunenden schwarzen Katzen eine lange Nase zeigen.

- JöBe -

2.Damen Seite 6

Bei einem gut besetzten Vorrundenturnier zur Hallenstadtmeisterschaft der Frauen in der Sporthalle in Broitzem am Samstag, d. 31.01.04 belegte unsere Mannschaft einen ausgezeichneten 3. Platz mit 7 Punkten und 6:6 Toren. Neben den Siegen über BSV Ölper 1 (2:0) und Rühme (3:2) sowie einem Unentschieden gegen Olympia (0:0), mussten lediglich zwei Niederlagen gegen den späteren Turniersieger Freie Turner (0:2) und den Zweitplacierten Lehndorf 2 (1:2) hingenommen werden. Außerdem kamen aus unseren Reihen die erfolgreichste Torschützin Ramona Klutas mit 6 Treffern und Sabine Schröder als beste Torfrau. Zu unserem 9er-Aufgebot zählten weiterhin Britta Bock, Maike Hecht, Sonja Lubkowitz, Birgit Pilgrim, Corina Rinke, Regina Schaare und Iris Spengler. Auf Abruf standen unserem Übungsleiter Lupo noch die Spielerinnen Monika Baczok, Jeanette Krahn und Andrea Wenzel zur Verfügung. Rundum kann man dem Veranstalter eine wohl gelungene Veranstaltung bescheinigen und unseren mitgereisten Fans Dank für die tatkräftige Unterstützung sagen.

Ursula Praast (Mannschaftsbetreuerin)



- Nagel Modellage
- Naturnagelverstärkung
- French permanent
- Figur Beratung

38106 Braunschweig · Allerstraße 9

Telefon: 05 31/ 3 90 49 04

www.patrizias-nagelstudio.com

Hallenturnier am 04.12.03

In unserem ersten Gruppenspiel fielen 9 Tore. 4 für uns. 5 für die anderen. Unser Coach nicht gerade erfreut über das spielerische Verhalten auf dem Platz. In der Kabine fielen wohl deutliche Worte, denn in den restlichen Gruppenspielen vernünftiger Fußball gezeigt, dadurch hatten wir die anderen Teams ganz gut im Griff. Unser TW Ch. Meier, genannt "Biene" sprang zwischenzeitlich beim SV Querum ein, die schon mit einer kleinen Mannschaft antraten, und dann durch Verletzung ziemlich dezimiert wurden. Unser Team erreichte sicher das Finale. Hier führte unsere Mannschaft deutlich 4:2. fühlte sich dann aber zu sicher auf der Siegerstraße und nach Spielende stand es Unentschieden. Das Spiel ging dann im 9-m-Schießen knapp verloren und wir belegten den 2. Platz.

Einladungsturnier am 25.01.04 – 4. Platz

So richtig aut drauf war die Mannschaft wohl nicht, anders kann man die drei aufeinander folgenden Niederlagen nicht erklären. In allen drei Spielen nutzte das Team nicht die vielen Möglichkeiten zum Torerfolg. Kaum fiel das erste Gegentor, wurde das Spiel unübersichtlich. Da alle Spieler ziemlich offensiv eingestellt waren, wurde die Defensive sehr vernachlässigt, folglich fielen ausreichend Gegentore. Nach der dritten Niederlage fielen in der Kabine wohl sehr deutliche Worte, das 4. Spiel wurde glatt gewonnen. Nicht nur Tore fielen, es wurden auch ordentliche Spielzüge gezeigt. Im letzten Spiel führten wir mal wieder, wurden dann etwas nachlässig und prompt fiel noch ein Gegentor. Man sollte dieses Turnier schnell abhaken und sich auf die Stadtmeisterschaft konzentrieren.

Stadtmeisterschaft Hin- u. Rückrunde

In der Hinrunde lief es im ersten Spiel noch sehr gut, aber dann wurde das Team wurde von Spiel zu Spiel schwächer und muss versuchen, in der Rückrunde die fehlenden Punkte für den zweiten Platz holen.

Die Rückrunde am 01.02.04 kann man getrost als Blamage ansehen, die ersten 3 Spiele liefen überhaupt nicht, es befanden sich Einzelspieler auf dem Platz, keine Mannschaft. Nach einigen ernsthaften Worten lief es in den letzten Spielen etwas besser, es wurde auch Fußball mit Köpfchen gespielt, schon fielen für uns die Tore. Dieses letzte Aufbäumen nützte allerdings nichts, Endrunde klar verpasst. Weiterer Kommentar sinnlos.

So langsam nähern wir uns dem Ende der Hallensaison. Die ersten Entscheidungen sind schon gefallen. Beim Endrundenturnier der C-Junioren waren wir mit 2 Mannschaften vertreten. Letztendlich konnte die C1 ihren im Voriahr errungenen Titel nicht verteidigen und wurde Zweiter. Unsere 2. Mannschaft belegte den 4. Platz.

Bei den anderen Altersklassen stehen die letzten Vorrundenspieltage an und wir haben mit der G1, F1 ausgezeichnete Chancen die Endrunden zu erreichen. Schon qualifiziert sind die E1+D1. Beide Mannschaften gehören zu den Toppfavoriten. Besonders bei der D1 bleibt aber abzuwarten, ob sie auch in Bestbesetzung antreten können, da Nico G.+ Christoph K. für den Endrundentermin eine Einladung des NFV nach Barsinghausen erhalten haben.

Ich wünsche allen Mannschaften viel Erfolg für diese Turniere.

Mittlerweile sind auch schon alle Spielpläne für Rückserie herausgekommen. Punktspielstart für die G - B-Juniorenklassen ist der 6.März: die A 2 startet schon 2 Wochen früher.

Alle anderen Mannschaften beginnen ihre Spiele an anderen Terminen. Wer sich für die Spielpläne interessiert kann sie sich im Internet unter www.sportline.de anschauen und evtl. herunterladen.

Peter Linnemann Jugendleitung



MINICAR

Einfach anrufen!

Fahrgastbeförderung Kurierdienst Krankentransporte sitzend

05 31

Telefon 5 50 50

Rote Ampeln und Verkehrsstaus kosten Sie bei uns keinen Cent.

1.A Seite 9

Hinrunde

BSC	 Lüneburger SK 	0:4	
BSC	 Tuspo Petershütte 	1:0	Schmidt
SV Meppen	- BSC	3:0	
BSC	 ASC Nienburg 	1:4	Glawe
TSV Havelse	- BSC	5:0	
Kickers Emden	- BSC	2:0	
BSC	 SC Langenhagen 	0:4	
VFL Bückeburg	- BSC	4:1	Schmidt
BSC	- Treubund Lüneburg	g 0 : 2	
TuS Lingen	- BSC	2:2	Schmidt – Neumann
BSC	Tura Melle	2:2	Glawe – Werner

Rückrunde

Lüneburger SK	- BSC	1 · 1	Kaschel

Tuspo Petershütte	- BSC	29.02.04	11.00 Uhr
BSČ	SV Meppen	07.03.04	13.00 Uhr
ASC Nienburg	- BSC	14.03.04	11.00 Uhr
BSC	 TSV Havelse 	21.03.04	11.00 Uhr
SC Langenhagen	- BSC	18.04.04	11.00 Uhr
BSC	 Kickers Emden 	24.04.04	13.00 Uhr
BSC	 VFL Bückeburg 	16.05.05	11.00 Uhr
Treubund Lüneburg	- BSC	23.05.04	13.00 Uhr
BSC	TuS Lingen	06.08.04	13.00 Uhr
Tura Melle	– BSC	13.06.04	13.00 Uhr

Vom 29.03.04 – 05.04.04 bezieht die Mannschaft ein Trainingslager in der Türkei in Belek im 5 Sterne Hotel Bellis.

Es stehen der Mannschaft zwei Trainingsplätze zur Verfügung , die jeweils 90 Minuten vormittags und nachmittags genutzt werden können.

Die Trainingswäsche wird 1x pro Tag vom Hotel gewaschen.

Die Verpflegung ist All inklusive.

Die Mannschaft machte nur ein Hallenturnier in der Amselstieghalle bei Fortuna Lebenstedt mit und belegte den 2.Platz.



"Fragen Sie ruhig!"

Seite 10



Bankfachwirt **Uwe Hielscher** Bezirksleiter

Ob Bausparen, Finanzieren, Versichern, Vorsorgen – die richtige Beratung rund um die Immobilie sorgt dafür, dass Sie keinen Vorteil verpassen. Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

LBS-Beratungszentrum

Hagenmarkt 2, 38100 Braunschweig Tel.: 05 31/2 42 65 51

Fortsetzung von Seite 9

BSC	Borussia Salzgitter	2:0
BSC	Fortuna Lebenstedt	3:2
SV Innerstetal	BSC	3 : 1
BSC	GA Gebahardshagen	3 : 1
BSC	TSV Helmstedt	1:1
VFL Oker	BSC	0:7

1.TSV Helmstedt	14	15 : 7
2. BSC	13	17:7
3. Borussia Salzgitter	10	7:4
4. SV Innerstetal	10	8:9
5 GAGebhardshagen	7	8 : 13
6. FortunaLebenstedt	4	10 : 11
7. VFL Oker	1	5 : 21

Lüneburger SK – BSC 1:1 (0:0)

In den ersten zwanzig Minuten machte der LSK mächtig Druck und wollten gleich eine Entscheidung. Doch unsere Abwehrreihe stand sehr gut und ließ kaum gute Möglichkeiten zu. Wir hatten aber zwei sehr gute Konter und hätten auch in Führung gehen können, als Sascha Glawe im Strafraum nicht Regelgerecht vom Ball getrennt wurde. So blieb es bis zur Pause beim 0:0, denn die Angriffswelle war beim LSK verpufft. Nach dem Wechsel waren wir mehr als gleichwertig, hatten die eine oder andere Torchance. Doch in der 70. Minute das 1:0 für den LSK durch einen Strafstoß, der zwar berechtigt war aber die Führung nicht verdient. Wir ließen uns nicht schocken und kämpften, spielten weiter nach vorn, das auch in der 75. Minute durch Johannes Kaschel mit dem Ausgleich belohnt wurde. Eine Minute später hätten wir sogar den Siegtreffer erzielen können, doch das Glück stand nicht auf unserer Seite. Wenn man bedenkt das wir nur 12 Spieler zur Verfügung hatten, war dieses Remis mehr als Jürgen Wissmann hochverdient.

Echo 257 erscheint Ende März 2004

Nach vielen Diskussionen vergangenen Jahr, hat der NFV- Beirat nun die endgültige Version der neuen Spielklassenreform im Herrenbereich. beschlossen. Das wohl entscheidenste wird sein, das zur Saison 2006/2007 in den Bezirken eine Spielebene, die Bezirksklassen, wegfallen werden. Des weiteren entschied man sich, nun doch zunächst die Niedersachsenliga Ost und West nicht zusammen zulegen, sondern wie bisher mit weiterhin Niedersachsenligen zu spielen. Das Endziel des NFV wird aber sein, diese oberste Liga im NFV einmal eingleisig zu fahren.

Bereits in diesem Spieljahr wird es durch die Zusammenlegung der Oberligen Niedersachsen/Bremen und Hamburg/Schleswig-Holstein zur Oberliga Nord, vermehrte Absteiger auf allen Ebenen geben.



Warum aber diese Reform? Der NFV beabsichtigt damit in erster Linie, mehr Mannschaften wieder auf Kreisebene zurück zuführen. Aufgrund der rückgängigen Zahlen im Seniorenbereich, sind auf Kreisebene die Anzahl der spielenden Mannschaften stark rückläufig. Aber noch ein anderer Aspekt ist entscheidend. Das liebe Geld hat in den letzten Jahren beim Fußball immer mehr an Bedeutung gewonnen. Die "Gehälter" die an Trainer und Spieler gezahlt wurden, sind auf allen Ebenen drastisch angestiegen. Die Insolvenzverfahren von z.B. SV Meppen, TuS Celle und dem VFB Oldenburg, sowie der Konkurs von Göttingen 05 haben für Schlagzeilen gesorgt. Aber auch so einigen kleinen Vereinen droht der finanzielle Kollaps, wenn nicht zurück gerudert wird. Das neu geschaffene Zulassungsverfahren für Vereine der Oberliga und Niedersachsenliga zur neuen Saison, sind ein weiterer Schritt des NFV, dem Phänomen wirtschaftlichen Vereinsruin, Herr zu werden.

Es wird nicht die letzte Reform sein, die auf die Vereine wohl zukommen wird. Auch über den Jugendspielbetrieb oder der neuen Struktur der Bezirke wird sich in Barsinghausen Gedanken gemacht. Die Einführung des elektronischen Spielerpasses kann laut NFV bereits zum Jahr 2005 unter bestimmten Vorraussetzungen erfolgen. In diesem Zusammenhang denkt der Verband auch über ein elektronisches Spielformular nach.

Seite 13

Die Vereine sind zum Umdenken aufgefordert, um vor allem dem Amateurund Jugendfußball weiterhin eine sichere Zukunft zu gewährleisten!

Bernd Naujoks



Impressum

Herausgeber: Braunschweiger Sport-Club v. 1910 e.V.

Herzogin-Elisabeth-Str. 81 38104 Braunschweig

Redaktion: Uwe Wolff

Anzeigenleitung: Karsten Beyer

Reporter: Jörn Becker

Druck: Druckerei Benski, Braunschweig

Die einzelnen Beiträge stellen vorrangig die Meinung des Verfassers, nicht immer die des Vorstandes dar.

1.C Seite 14

Hallentitel leichtfertig verspielt

Ohne große Probleme haben wir die 5 Vorrunden überstanden und die Endrunde erreicht. Eigentlich, wenn man die Ergebnisse sieht – gegen BSC 2 und Eintracht 2 je 3:0, gegen Victoria 6:0, gegen Mascherode 3:2 - haben wir auch nicht mehr Leistung bringen müssen als sonst auch. Lediglich gegen Mascherode, wo wir sehr nervös und schwach aufspielten, gab es einige Schwierigkeiten. Unsere Chancen, unseren Titel zu verteidigen, stiegen auch noch dadurch, dass unser 2. C-Mannschaft gegen Leu gewonnen hatte. Vielen Dank an die 2. Mannschaft für ihre Unterstützung.

Ein Unentschieden hätte schon gereicht, aber aufgrund mangelnder Einstellung ging man 3:1 unter. Ich bin arg enttäuscht, nicht, weil wir verloren haben, sondern über die Art und Weise, wie wir verloren haben, nämlich ohne Moral und ohne Teamgeist. Traurig, Traurig!

Tore: Gürken – Granatowski je 5, Treder – Haake je 2, Homann – Radojevic je **1**

C-Junioren: Germ. Wobü 1. - BSC 1. = 2:4 (0:1) Die Hallensaison ist vorbei

Endlich geht es wieder auf Feld und das ist auch dringend notwendig, wie man gesehen hat. Wir brauchen diese Spiele, um wieder in spielerische Form zu kommen.

Gegen den Tabellenführer der BL sahen wir wenig spielerische Elemente. Viele dachten wohl noch, in der Halle zu spielen. Aber davon müssen wir unbedingt schnell weg kommen.

Unsere Verlegenheits-Defensive wurde auf wenig Probleme gestellt. Eine ordnende Hand im MF war leider nicht zu sehen. Der Sturm bemühte sich, viele zwingende Chancen kamen jedoch nichts dabei heraus. Nach der Pause hatten wir unsere beste Zeit, da sah es zeitweise nach Fußball aus. Im Laufe der 2. Hälfte bauten wir jedoch ab, so dass auch der Gegner zu seinen Chancen kam.

Der Dank geht an die 3 Spieler der 2. C-Junioren, die bei uns aushalfen. Mit Abstrichen kann man Marvin Bockmann und Niklas Haake als unsere besten Kräfte einstufen.

- WR -

Tore: Haake 2, Lienau – Treder je 1

1.C Seite 15

Eigenes Hallenturnier - Platz 2 und 5

Recht ordentlich verlief unser eigenes Hallenturnier. Unsere Ergebnisse: Team A gegen Fermersleben MD 1:1, gegen Grasdorf 3:1, gegen Wolfsburg 2:1, gegen VfB Peine 4:0, im Endspiel gegen Eintracht 0:4.

Team B gegen Eintracht 0:4, gegen VfB Peine 1:4, gegen Rammelsberg 4:0, gegen Eintracht Eisenberg 6:0, Spiel um Platz 5 gegen Fermersleben 4:3.

Tore: Bockmann 5, Niko und Timo Granatowski je 4, Radojevic Lienau – Homann – Haake – Slotta je 2, Treder – Kaulbars je 1

DANKSAGUNG - DANKSAGUNG - DANKSAGUNG - DANKSAGUNG

Zuerst gilt der Dank den 4 D-Spieler, die uns aus einer personellen Not geholfen und ihre Sache recht gut gemacht haben.

Dank an Bernd Naujoks für die Turnierleitung.

Der ganz große Dank geht jedoch an die Elternschaft, ohne deren tolle Mithilfe in jeder Form es nicht gelungen wäre, eine solch runde Sache aufzuziehen. Vielen dank.

— WR -

Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!

Sprechen Sie mit uns darüber.

Bestattungshaus
»SARG-MÜLLER«

Otto Müller KG

Gliesmaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig

Telefon (0531) 33 30 33

Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar

e-mail: sarg-mueller@t-online.de Internet: www.sargmueller.de

2.C Seite 16

Eigenes Hallenturnier

Team A 3. Platz, Team B 6. Platz

Obwohl unser Turnier nicht in der BZ und der NB angekündigt wurde, war dennoch die TU-Halle von der ersten bis zur letzten Minute bis zum letzten Platz randvoll.

Zwei hervorragende Schiedsrichter, Mannschaften die tollen attraktiven Hallenfußball boten, sowie unsere tolle Elternschaft waren Garant für einen harmonischen Fußballnachmittag.

Unser Team A hatte einen letzten Test gegen Bezirks- und Landesligateams, vor der Endrunde der Hallenmeisterschaft. Der dritte Platz ist phantastisch!

Toll die Leistung von Team B. Hier sah man die fehlende Spielpraxis. Dennoch Platz 6 von 10 teilnehmenden Teams. Wir Betreuer verneigen uns vor Euch. Das war Klasse!!!

Das Endspiel zwischen der SVG Einbeck und dem TSV Havelse war der sportliche Höhepunkt. Erst im 9m-schießen konnte Einbeck alles klar machen. Stark wie sich beide Teams nach Spielschluss fair gratuliert haben. Viel schöner war, das Teams, die schon ausgeschieden waren, bis zum Schlußss blieben.

So macht Jugendarbeit Spaß und das BSC hat sich prächtig präsentiert.

Torschützen: Phitak, Mikel, Jan – Erik, Jan W., je 3, Marc, Jörn, Mirko und Krystoffer je 1



Inhaber: Jürgen Buchheister Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig

www.schwarzerkater.com

Endrunde Hallenmeisterschaft Hervorragender 4. Platz

Schade, dass man die ersten drei Spiele regelrecht "verschlafen" hat. Erst die letzten zwei Spiele haben 300 Zuschauer gesehen, was über die gesamte Vorrunde ihr eigentlich könnt.

Gegen die 1.C-Jgd. (0:3) machte man alles falsch, was man eigentlich nicht machen sollte und wollte. Beim 2:2 gegen Victoria war man zu behäbig und lässig. Da hat man den 3.Platz mehr oder weniger verspielt. Danach folgte die Skandalleistung des Schiris gegen Eintracht2. Toller Fair Play, wie man ein deutliches Handspiel im 9m Strafraum für uns nicht geahndet hat. Die Niederlage haben unsere Jung`s ab der Fehlentscheidung (4:0) der Eintracht geschenkt. Jetzt warten wir mal auf die Fair Play Ehrung vom Kreis!

Eigentlich sind wir der wahre Kreismeister der Halle, denn wir haben den Hallenmeister, **Landesligist** HSC Leu, zweimal geschlagen. In der Vorrunde mit 1:0 und jetzt 2:1. Das beste Spiel in der gesamten Endrunde, so die Meinung vieler Zuschauer. Da war endlich euer Können zu sehen. Schade das unsere 1.C danach kein Kapital schlagen konnte. TV Mascherode wurde zum Schluss so richtig vorgeführt. Ein 3:1 war eigentlich zu wenig.

Danach haben wir noch schön im Sportheim gefeiert und diesen Erfolg so richtig genossen.

Torschützen: Jan W. 3, Phitak, Mikel, Marc je 1

Turnier bei BSV Ölper 4.Platz

Keine zwölf Stunden später, folgte für das sogenannte "B-Team", die zweite Veranstaltung. Als wenn es am Vortag nicht genügend Absagen hagelte, setzte man diesmal noch einen drauf, in dem man sich tags zuvor um 22.00 Uhr abmeldete oder gar nicht. Wie soll man da noch reagieren. Bedauerlich auch, das die 3.C – Jugend keine "Kapazitäten" frei hatte. Werden so etwas demnächst auf unsere Art honorieren und warten dann mal die Reaktion ab. Nur fünf Spieler hatten in fünf Spielen, bei zehn teilnehmenden Teams, einen hervorragenden 4.Platz erkämpft. Bei Tobias, Daniel, Alex, Jörn und Krystoffer konnte man taktische und disziplinierte gute Spiele gegen Bezirksund Kreisligateams bestaunen. Danach waren alle platt.

Es war wirklich klasse was Ihr da geboten habt.

Torschützen: Tobias 3, Daniel und Krystoffer je 1

Karsten Beyer

Wir stellen vor:

Unsere neuen Werbepartner im Echo

Sportheim Franzsches Feld

Herzogin-Elisabeth-Str. 81 38106 Braunschweig

Tel. 0531 / 12 16 16 0

Getränke- u. Snack-Ideen • Buffets • Biergarten u.v.m. Die Vereinsgaststätte in Braunschweig`s Sportszene Ständig neue Essen – und Getränkenagbote zu günstigen Preisen.

und



Die Tiger - Kneipe im

Großstadt - Dschungel

für Groß und Klein

Wilhelm - Bode - Str. 26

38106 Braunschweig

Telefon: 0531 / 2190360

Hallenturnier 13.12.2003 VfB Peine

Das Turnier war recht gut besetzt, in der Gruppenphase hatten wir es zunächst mit dem SV Reislingen/N. zu tun, den wir nach klarer Überlegenheit unglücklich mit 0:1 unterlagen. Im 2. Spiel trafen wir auf den Gastgeber, den VfB Peine, den wir nach einem ordentlichen, aber keineswegs guten Spiel, mit 4:1 bezwangen. Im darauf folgenden Spiel bezwang Reislingen Germ. Grassdorf, und da es keine Überkreuzspiele gab, war die Gruppenentscheidung gefallen und dem entsprechend die Luft im doppelten Sinne im letzten Gruppenspiel raus.

Die Folge war eine 1:2 Niederlage gegen Germ. Graßdorf und somit der 3. Platz in der Gruppe und das Spiel um Platz 5. Hier hieß der Gegner VfL Wolfsburg und auch der war uns an diesem Tag über, so dass wir mit 2:3 unterlagen und nur den 6. Rang belegten. Es war nicht unser Tag und vielleicht sind solche Niederlagen auch mal ganz heilsam, wenn man sich fast als unbesiegbar fühlt!

Es spielten: S. Bliesener, D. Voigt, P. Voigt, E. Saracbasi (1), R. Schreinecke, F. Heinicke, B. Conrad, G. Bockmann(2), N. Granatowski (3) und C. Kaulbars (1) m.k.

Gärtnerei

Thomas Homann



Welfenplatz 1 38126 Braunschweig

Ladenverkauf: 0531 / 65 267 Gärtnerei: 0531 / 69 12 60

Stadtmeisterschaft

In der Hallenrunde laufen wir als Team 3 auf. Die erste Hallenrunde lief für uns richtig gut. Leider haben wir in der 2. Runde Punkte gelassen, um weiter oben mitzuspielen. Die nächsten Spieltage verliefen für uns etwas durchwachsen. Bis jetzt hat sich gezeigt, dass wir eine Mannschaft der knappen Ergebnisse sind, entweder knapp gewonnen oder knapp verloren. Bis jetzt liegen wir in unserer Staffel auf Platz 7.

Einladungsturniere

Ins neue Jahr starteten wir mit zwei Turnieren: Sickte und Broitzem. Wir haben teilgenommen. Die beiden Turniere bei Brunsrode/Flechtorf und Schöppenstedt verliefen für unser Team wesentlich besser. Es wurde wieder guter Fußball gespielt. Ergebnis: 1x 3. Platz, 1x 4. Platz.

Eigenes Turnier

Unser eigenes Turnier bestritten wir mit 6 Gastmannschaften und 2 eigenen Teams. Unsere Teams lieferten gute Spiele ab, wobei Team 2 leicht gehandicapt wurden, 2 Spieler fielen wegen Übelseinsein während des Turniers aus. Team 2 wurde 8., Team 1 erreichte den 3. Platz. Vielen Dank vom Betreuerteam an alle Eltern, die für ein tolles Buffet sorgten und den Verkauf in Schwung hielten, Würfel- und Dartstand besetzten und auch für eine gute Turnierleitung sorgten.



Beratung Planung Ausführung Zentralheizung Lüftungsanlagen Klimatechnik Ölfeuerungen Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 – 0 www.geiler-gmbh.de

1.E Seite 21

Hallenmeisterschaft 4. Runde

31.01./01.02.04

Zwischenzeitlich fand die 4. Runde der Hallenstadtmeisterschaft statt. Beide Teams blieben an diesem Spieltag unbesiegt. Das A-Team spielte gegen VFB Rot Weiß 04 7:0, gegen SV Kralenriede 5:1 und gegen RW Volkmarode 2:0. Das B-Team spielte gegen VFL Leiferde 2:0, gegen TSV Watenbüttel 1:1 und gegen die eigene 2. Mannschaft 2:0. Somit belegt nach 4. Spieltagen das A-Team mit 63:2 Toren und 34 Punkten den 1. Platz in der Staffel C und das B-Team mit 12:11 Toren und 16 Punkten den 9. Platz in der Staffel A. Beide Teams haben nicht enttäuscht und guten Fußball geboten. Weiter so Jungs!

Torschützen:

Lukas Richau 7, Patrick Knoblich 5, Fabio Ghiani 2, Mustafa Ayhan 2, Florian Schwake 1, Marvin Beccard 1 und Kadir Yildirim 1;

Hallenturnier in Schöppenstedt

01.02.04

Gleich vorweggenommen, dieses Hallenturnier war ein voller Erfolg. Aufgrund der zeitgleich stattfindenden Hallenmeisterschaft konnten nur 3 Spieler des A-Teams an diesem Turnier teilnehmen.

Die weiteren 5 Spieler rekrutierten sich aus dem B-Team sowie aus der 2. Mannschaft. Hierfür nochmals meinen Dank an Dirk. Nach Spielen gegen den TSV Schöppenstedt 2 2:0, TVB Schöningen 2:0 und TSV Nord-Elm 4:0 war die Mannschaft bereits vorzeitig für das Endspiel qualifiziert. Das die Motivation nun weg war, konnte man im letzten Gruppenspiel gegen den TSV Sickte sehen, das deutlich mit 1:4 verloren ging. Im Endspiel waren dann alle wieder voll bei der Sache und gewannen gegen TSV Schöppenstedt 1 mit 2:0. Alle eingesetzten Spieler haben heute ihr Bestes gegeben und tollen Fußball geboten. Unsere "Leihgaben" aus der 2. Mannschaft spielten sehr guten Fußball und haben kräftig zum Turniersieg beigetragen. In Lukas hatten wir einen sicheren Rückhalt im Tor und Tom und Jonas gaben ihr Bestes in Abwehr und Sturm. Weiter so Jungs, ihr habt mich angenehm überrascht und ich werde bestimmt noch öfter eure Hilfe in Anspruch nehmen.

Torschützen: Niklas Mohm 5, Mustafa Ayhan 3, Fabian Nowosad 1, Yannik Thiele 1 und Tom (2. E-Junioren) 1;

1.E Seite 22

Zwischenzeitlich hat auch unser eigenes Hallenturnier in der neuen Sporthalle der Schule Franzsches Feld stattgefunden. Hierbei belegte das A-Team den 3. Platz und das B-Team den 10. Platz. Das Turnier kam bei allen Mannschaften gut an, was nicht zuletzt ein Verdienst aller Eltern war, die selbstlos bei der Ausrichtung geholfen haben. Vielen Dank hierfür an euch, dafür nehme ich auch gern die kleinen Unannehmlichkeiten am Spielfeldrand in Kauf. Besonders möchte ich mich bei Herrn Yildirim für die Spende in Höhe von 100,00 € für das Turnier bedanken. Natürlich gilt mein Dank auch allen weiteren Sponsoren ohne die dieses Turnier nicht möglich gewesen wäre. Zuletzt möchte ich nicht versäumen mich besonders bei Dirk und Kathrin Richau für ihre selbstlose Hilfe bei der Vorbereitung sowie der Ausrichtung des Turniers zu bedanken.

Weiterhin haben wir am 14.02. bzw. am 15.02.04 noch an Turnieren des SV GW Waggum bzw. des TSV Lehndorf teilgenommen. Beide Turniere konnten nach großartigem Spiel aller unter der Regie eines überragenden Lukas Richau gewonnen werden. Hierbei erzielten wir in Waggum 17:1 Tore und in Lehndorf 20:0 Tore.

Nach den in der letzten Zeit gezeigten Leistungen ist mir vor der Endrunde der Hallenmeisterschaft nicht bange. Jungs, wenn ihr weiter so gut drauf seid, kann der Hallenmeister 2004 nur "BSC" heißen.

Torschützen: Patrick Knoblich 19, Lukas Richau 17, Niklas Müller 7, Niklas Mohm 5, Mustafa Ayhan 3, Fabian Nowosad 3, Kadir Yildirim 1, Yannik Thiele 1, Florian Schwake 1;

Jürgen Mückenheim



Wendenring 40 (Ecke Hasenwinkel) 38114 Braunschweig

Fon: 05 31 - 5 30 28

Fax: 05 31 - 5 29 95
E-mail: benski@t-online.de
www.benski.de

Mo - Fr 8:00 Uhr - 18:30 Uhr

1.F Seite 23

Hallenturnier beim TSG Bad Harzburg vom 24.01.2004

"Strafwandern" nach Gegentore

<u>Teilnehmer:</u> Luca Grunow (Tor), Andre Metke (1 Tor), Steffen Kluge (3 Tore), Marvin Freise, Robin Bartels, Paul Lakaschus (2 Tore), Nico Meyer (1 Tor),

Melvin Luczkiewicz (2 Tore), Pascal Dragon (1 Tor)

In Bad Harzburg spielten wir erstmals auf große Tore und mit 6 Feldspielern. Dennoch konnten wir überzeugen und belegten völlig verdient den ersten Platz. Beim Turnier setzten wir uns gegen den TSG Bad Harzburg mit 5:2, gegen SC Harlingerode mit 2:0 und gegen den VFL Oker mit 1:0 Toren durch. Gegen den später zweitplatzierten SC Gitter erreichten wir ein 2:2.

Zusätzlich hervorzuheben ist dass Steffen Kluge zum Spieler des Turniers gewählt wurde.

Allerdings kassierten wir beim Turnier vier Gegentore. Daraufhin setzte das Trainergespann für jedes Gegentor jeweils 500 m "Strafwandern" an. Unter Murren, von Müttern und Kindern, ging es dann von Bad Harzburg hoch zum Molkenhaus. Hier blieben wir dann etwa eine Stunde und zur Belohnung für den Turniersieg, durften die Kinder den Rückweg mit ihren Schlitten antreten. Bei der heißen Schussfahrt erreichten Luca und Steffen als erste das Ziel. Erschöpft aber zufrieden traten wir dann die Heimfahrt an.

Eigenes Turnier vom 01.02.2004

<u>Teilnehmer:</u> Thor Kämpfer (Tor), Andre Metke (1 Tor), Steffen Kluge (4 Tore), Marc Emden (1 Tore), Marvin Freise, Paul Lakaschus (4 Tore), Robin Bartels, Nico Meyer (8 Tore), Pascal Dragon (9 Tore), Kilian Osterloh, Melvin Luczkiewicz (7 Tore)

Obwohl unser Turnier hektisch begann, da der TSV Hillerse kurzfristig absagte, wurde unser Turnier zu einem tollen Erfolg. Da wir auf große Tore spielen konnten, fielen zur Freude der Zuschauer viele Tore. Wir stellten zwei Teams und belegten den hervorragenden 1. und 3. Platz.

Das A-Team verlor dabei kein Spiel und setzte sich gegen das B-Team mit 2:0, gegen SV Broitzem mit 3:0, gegen Germania Wolfenbüttel II mit 4:1, gegen TSV Wendezelle mit 8:0, gegen Germania Wolfenbüttel I mit 3:1 und gegen den TSV Sickte mit 3:1 Toren durch. Das B-Team gewann gegen Germania Wolfenbüttel II mit 5:0, gegen den TSV Wendezelle mit 4:0 und den SV Broitzem mit 2:0 Toren. Gegen Germania Wolfenbüttel I trennten sie sich 1:1 und verloren gegen den TSV Sickte mit 1:5 Toren.

Am Ende des Turniers gab es eine schöne und umfangreiche Siegerehrung, bei der sich jede Mannschaft noch mal von den zahlreichen Zuschauern richtig feiern lassen konnte. Auch die Betreuer erhielten eine Medaille. So war das Turnier eine schöne und runde Sache und allen Beteiligten (Zuschauern, Betreuern und Kindern) hat es sehr viel Spaß gemacht.

Dass das Turnier so gut gelungen ist, lag natürlich an den vielen Helfern und Helferinnen, bei denen ich mich ganz herzlich bedanken möchte. Da ist einmal Olaf am Mischpult und am Mikrofon und die Mädchen Mandy, Sarah, Jana und Lina beim bunte Tüten verkaufen und bei der Übergabe der Medaillen. Nicht zu vergessen, die vielen Helfer und Helferinnen beim Backen, Kochen und Verkaufen. Ohne sie wäre ein Turnier so nicht durchzuführen

2. E

eigenes Turnier am 08.02.04

Ein eigenes Turnier auszurichten ist immer etwas besonderes. Neben viel Arbeit macht es auch riesig Spaß. Wir haben dieses Turnier mit 8 Mann - schaften gestaltet, von denen wir zwei stellten. Das sogenannte A- und das B – Team. Nach anfänglichen Schwierigkeiten bzw. verschlafenen ersten Spielen, in denen beide Mannschaften leider einige Probleme hatten, wachten die Jungs auf. Das Team A gewann Ihr Spiel gegen SV Querum nach einem Tor von Marcel Schmidt. Das konnte sich das B -Team natürlich nicht gefallen lassen und erkämpfte in Ihrem letzten Gruppenspiel ebenfalls ein Sieg nach einem Tor von Tom Begerad.

So kam, was kommen musste. Das Spiel um Platz 5 bestritten das Team A gegen das Team B. Was jedoch in diesem Spiel geschah, verwunderte nicht nur die Trainer, sondern auch viele der anwesenden Eltern. Die Jungs kämpften und ackerten wie selten zuvor. Mensch Jungs, bringt diese Leistung doch auch mal in einem Spiel gegen andere Mannschaften. Die Krönung dieser Spielpaarung war, dass das Spiel 0: 0 endete und durch ein Siebenmeterschiessen entschieden werden musste. Mit Glück gewann da das Team B 2:1. nach Toren von Rene Lorig, Max Bubeleber und Metin Yalman.

Nach den Gruppenspielen wurde eine kleine Pausenfüllung inszeniert, in dem sämtliche anwesenden Trainer zu einem Spiel gegeneinander antraten. Aufgefüllt wurden die Mannschaften mit einigen unsere Eltern. In diesem Spiel gewann die Mannschaft mit dem großen BSC **Anteil 2:0 nach Toren von Dirk Bubeleber und Jörn Schröder.**

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank, an alle Eltern, die dieses Turnier auch zu einem wirtschaftlichen Erfolg geführt haben und nicht zuletzt an unseren Sponsor, der Firma BUBE – KAMINE.



Thomas Krüger Steuerberater

Ihr Partner in Steuerlichen Fragen

Diplom-Kaufmann Thomas Krüger Kaulenbusch 1A 38126 Braunschweig Telefon 05 31 / 79 97 248
Telefax 05 31 / 79 97 249
Mobil 01 71 / 54 28 759
eMail: Krueger-StB@t-online.de
www.SteuerberaterKrueger.de

Vorschau auf BSC Echo 257

Einladungsturnier 15.02.04 beim SV Lebenstedt

Leider konnten wir die guten Leistungen aus unserem eigenen Turnier nicht in dieses Turnier rüberretten. In den ersten beiden Spielen kam zwar durch eine gute Leistung und leider viel Pech, am Ende Hoffnung auf Doch leider stießen wir danach an unsere Grenzen. Schade es wäre mit Sicherheit mehr drin gewesen als der 7. Platz. Jungs: Kopf hoch.



Das Team **2**. **E Jugend** von links nach rechts <u>hintere Reihe</u> Maik Kahn, Rene Lorig, Benno Kuba, Jonas Schröder, Marco Lange, Max Bubeleber, Metin Yalman, Marcel Schmidt, <u>vordere Reihe</u> Tom Begerad, Marco Murrer, Lukas Schütze, Paddy Bock, Dominic Drünkler, Furkan Cinar <u>stehend dahinter</u> die Trainer Dirk Bubeleber, Rainer Lorig

F 1 steht nicht mehr mit weißer Weste da

<u>Teilnehmer:</u> Luca Grunow (Tor/1Tor), Thor Kämpfer (Tor), Pascal Dragon (8 Tore), Robin Bartels, Andre Metke (1 Tor), Steffen Kluge (12 Tore), Paul Lakaschus (2 Tore), Melvin Luczkiewicz (7 Tore), Marc Emden (4 Tore), Nico Meyer (4 Tore)

Auch in der Hallenmeisterschaft kann die F1 überzeugen. An den 3. und 4. Spieltag spielte sich der BSC in die Herzen der Zuschauer und immer mehr in die Favoritenrolle der Staffel B. Dabei erzielten wir folgende Ergebnisse: HSC Leu II 6:0; TSV Lehndorf II 3:0; VfB Rot-Weiß III 5:1; SV Polizei II 3:0; BSV Ölper 3:0; TSV Geitelde 6:0.

Doch nun schlich sich langsam der Schlendrian ein, was sich insbesondere jeweils im ersten Spiel des jeweiligen Spieltages zeigte. So ging das erste Spiel am 5. Spieltag gegen den TVE Veltenhof mit 1:0 verloren. Die anderen Spiele an diesem Spieltag wurden dann gegen RSV mit 3:1 und gegen Grün Weiß Waggum II mit 1:0 gewonnen.

Kurioserweise eroberten wir trotz dieser ersten Niederlage an diesem Spieltag den ersten Tabellenplatz in unserer Staffel.

Während am 5. Spieltag die Mannschaft aufgrund Krankheit und Verletzungen geschwächt war und dieses eine Entschuldigung für die mäßige Leistung war, konnte diese Entschuldigung für das erste Spiel am 6. Spieltag gegen den TSV Rüningen nicht mehr herhalten. Hier reichte es auf Grund einer mäßigen Leistung gerade so zu einem 0:0 Unentschieden. Nach einem "Donnerwetter" des Trainerstabes rissen sich unsere Jungs bei den Spielen gegen den SV Stöckheim I und SC Victoria II wieder zusammen. Dementsprechend wurden nach guten Leistungen die Stöckheimer mit 3:0 und der SC Victoria mit 5:0 Toren nach Hause geschickt.

Da auch unsere Konkurrenz patzte, sind wir weiterhin Tabellenerster, So haben wir es selbst in der Hand, am letzten Spieltag die Endrunde zu erreichen. Ein Selbstläufer wird dieser letzte Spieltag jedoch nicht, da wir hier noch gegen den Zweitplatzierten Rot-Weiß I und gegen den Drittplatzierten Rautheim II spielen müssen.

Turniererfolge beim SV Broitzem (07.02.2004)

<u>Teilnehmer:</u> Thor Kämpfer (Tor), Andre Metke, Steffen Kluge (1 Tor), Marc Emden (2 Tor), Marvin Freise, Paul Lakaschus (1 Tor), Robin Bartels, Nico Meyer (4 Tor),

Das Turnier des SV Broitzem hatte zwar nicht ein so hohes Niveau, doch auch solche Turniere müssen erst einmal gewonnen werden. In den Gruppenspielen setzten wir uns gegen Rot-Weiß Steterburg mit 4:0 und SV Broitzem mit 1:0 durch. Gegen die hart spielenden Watenbütteler erreichten wir ein 0:0. Als Gruppenerster ging es dann im Halbfinale gegen Vahdet. Hier siegten wir mit 1:0. Im Endspiel trafen wir dann wiederum auf Rot-Weiß Steterburg, die wir mit 2:0 besiegten. Ferner erhielt Nico Meyer mit seinen 4 Toren die Torschützenkanone des Turniers.